

# Merblatt zum Genehmigungsverfahren "Einleiten von Abwasser aus Fassadenreinigungsarbeiten" KASSELWASSER

Dieses Merkblatt bietet eine kurze Übersicht zur geltenden Richtlinie "Anforderungen an die Erfassung und Behandlung des beim Reinigen und Abbeizen von Fassaden anfallenden Abwassers" (StAnz. 29/1992 S. 1665). Diese Richtlinie bietet die Grundlage für das Genehmigungsverfahren. Die hier aufgeführten Unterlagen und Analysen sind zusätzlich zum "Antrag auf Einleitung von Fassadenabwasser in die Ortskanalisation" einzureichen.

Reinigungs- verfahren	Chemikalien	Fläche	Zusätzlich zum "Antrag auf Einleitung ..." sind folgende Unterlagen und Analysen vorzulegen:		
			Unterlagen	Analysen einer Versuchsreinigung mit folgenden Parametern	
			Datensicherheitsblätter der verwendeten Chemikalien	pH-Wert, Schwermetalle gem. o.g. Richtlinie *	komplette Parameter gem. o.g. Richtlinie **
Reinigung von Fassaden mit Wasser	unter Zusatz von Chemikalien	alle Flächen	<b>erforderlich</b>	-/-	<b>erforderlich</b>
	ohne Zusatz von Chemikalien	zu reinigende Fläche > 300 m <sup>2</sup>	-/-	<b>erforderlich</b>	-/-
		zu reinigende Fläche < 300 m <sup>2</sup>	-/-	-/-	-/-
Beseitigung von Farbanstrichen oder Graffiti	unter Zusatz von Chemikalien (Abbeizen)	alle Flächen	<b>erforderlich</b>	-/-	<b>erforderlich</b>
	ohne Zusatz von Chemikalien (Sandstrahlen, Abbürsten, Abflexen ...)	alle Flächen	-/-	<b>erforderlich</b>	-/-

Reinigungs- verfahren	Beschichtung	Reinigungsart
Reinigung von Asbestprodukten	Unbeschichtete Asbestzementprodukte	<b>Dürfen <u>nicht</u> gereinigt werden!!!</b>
	Beschichtete Asbestzementprodukte	<b>Dürfen abschnittsweise mit drucklosem Wasserstrahl unter Verwendung weich arbeitender Geräte, z.B. Schwamm oder weicher Bürste, gereinigt werden und abschließend mit drucklosem Wasserstrahl abgespült werden ***</b>

\* Blei, Zink, Kupfer, Nickel, Chrom, Cadmium;

\* Blei, Zink, Kupfer, Nickel, Chrom, Cadmium; Dichlormethan, sonstige LHKW; Kohlenwasserstoffe; wassermischbare Lösemittel; Summe BTX; Fluoride;

\*\*\* Vorherige Absprache des Parameterumfangs mit dem Kasseler Entwässerungsbetrieb notwendig; Tel.: 0561/987-6620 oder 6621